



Gemeindebrief

Deutsche Glasfaser bietet flächendeckendes Glasfasernetz für Schäftlarn

Die Fa. Deutsche Glasfaser hat sich bereit erklärt, für das gesamte Gemeindegebiet von Schäftlarn ein flächendeckendes Glasfasernetz bis in die Gebäude aufzubauen. Voraussetzung ist, dass 40% der anschließbaren Haushaltungen (ohne Gebiete mit bestehendem Glasfaseranschluss) mit einem entsprechenden Vertrag einen Glasfaseranschluss neu beauftragen. Diese Nachfragebündelung läuft bis 28. März 2020.

Schnelle Internetverbindungen werden für viele Dienstleistungen im Beruf (z.B. Home-Office) und auch Privat zur Informationsbeschaffung immer wichtiger. Ein Glasfaseranschluss ins Haus ist eine zukunfts-trächtige Voraussetzung für schnellen und umfassenden Datenaustausch. Gleichzeitig gewinnt die Im-mobilie an Wert. Daher hat die Gemeinde eine Kooperationsvereinbarung geschlossen und unterstützt die Deutsche Glasfaser bei der Nachfragebündelung und Information der Bürgerinnen und Bürger. Kos-ten für den Anschluss entstehen den Grundstückseigentümern und der Gemeinde nicht.

Zusätzlich zu den Informationen, die Sie in den nächsten Wochen von der Deutschen Glasfaser erhal-ten, findet

**am Dienstag, 14. Januar 2020, um 19.00 Uhr
in der Aula der Grundschule Schäftlarn, Fischerschlößlstraße 14, in Ebenhausen**

ein Infoabend statt. Des Weiteren eröffnet die Deutsche Glasfaser einen „Servicepunkt“ an der Bahn-hofstraße am Marktplatz in Hohenschäftlarn. Dieser ist am Samstag, **18. Januar 2020** ab 9.00 Uhr erst-mals geöffnet. Die Öffnungszeiten gelten dann bis zum Stichtag am 28. März 2020 immer mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr und samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Die Gemeinde Schäftlarn weist darauf hin, dass der Abschluss sowie das Angebot von entsprechenden Verträgen absolut freiwillig sind. Als Gemeinde sehen wir jedoch im Ausbau des Glasfasernetzes in jedes Gebäude hinein eine zukunftsweisende Technologie, die wir als Gemeinde gerne unterstützen wollen.

Austräger Gemeindebrief gesucht

Wir suchen ab sofort wieder einen Austräger bzw. eine Austrägerin ab 14 Jahre für die Verteilung des Gemeindebriefs im Ortsteil Ebenhausen. Der Brief erscheint 1x im Monat, 2x im Jahr wären die VHS-Programme noch auszutragen.

Wer Lust hat, diese Tätigkeit zu übernehmen, bitte per Mail unter post@schaeftlarn.de bzw. unter Tel. 08178-9303-40 bei Frau Wehner melden. Wir freuen uns auf Eure Bewerbung!

Helfer gesucht für Hausaufgabenteam

Unser Hausaufgabenteam sucht noch 1 bis 2 sehr nette und aufgeschlossene ehrenamtliche "Groß-mütter", die Spaß bei der Arbeit mit Kindern haben. Wir betreuen im Familienzentrum Hohenschäftlarn, in der Käthe-Kruse-Straße zur Zeit 5 Grundschulkindern nachmittags bei den Hausaufgaben. Es wäre schön, wenn wir ab Januar 2020 1 oder 2 Nachmittage von 14.00 bis 15.30 Uhr Unterstützung bekom-men würden. Bitte melden Sie sich unter Telefon 3359, Frau Rühmer, wir freuen uns auf Sie.

Neuaufgabe Bürgerinfo-Broschüre

Die Gemeindeverwaltung plant, die gemeindliche Infobroschüre für Neubürger und Bürger der Ge-meinde zu aktualisieren und im Sommer 2020 neu herauszugeben. Die derzeitige Broschüre mit wich-tigen Daten über die Gemeinde, ihre Einrichtungen und Institutionen wurde im Jahr 2015 erstellt und bedarf einer gründlichen Überarbeitung. Wie vor vier Jahren soll die Finanzierung durch Werbung ge-sichert werden. Die Mitarbeiter der Firma „Die Kontakter“, Heroldstraße 5, 90408 Nürnberg, werden sich mit einem Schreiben der Gemeinde ausweisen. Ärzte/Vereine/Gastronomie/Hotels und sonstige Institutionen, die bereits eingetragen sind, können Ihren Eintrag auf der Homepage www.schaeftlarn.de

abrufen und überprüfen. Möchten Sie neu aufgenommen werden, melden Sie sich bitte unter wehner@schafftlarn.de, damit ein Eintrag geprüft werden kann.

Neues bei den Feuerwehren



Feuerwehrstadt Neufahrn

Neuer Versorgungs-LKW in Hohenschäftlarn



Beginn der Winterzeit – bitte Räum- und Streupflicht nicht vernachlässigen

Der letzte Winter hat uns alle vor große Probleme gestellt. Die Gemeinde hat vorgesorgt und eine neue Schneefräse beschafft sowie weitere Unterstützung bei starken Schneefällen verpflichtet. Wir bitten auch die Bürgerinnen und Bürger, sich auf den Winter vorzubereiten und erinnern hiermit die Straßenanlieger dringend an ihre Räum- und Streupflicht.

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsflächen an Werktagen bis spätestens 7.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen bis spätestens 8.00 Uhr zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit Sand oder anderen geeigneten Mitteln, jedoch nicht mit ätzenden Stoffen zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Er wird darum gebeten, den Schnee nicht auf die bereits von der Gemeinde geräumte Straße zu schieben! Im gesamten Gemeindegebiet befinden sich Streukästen, aus denen der nötige Splitt entnommen werden kann.

Selbstverständlich wird auch heuer der gemeindliche Bauhof bemüht sein, den Winterdienst zu aller Zufriedenheit durchzuführen. Bei starken Schneefällen kann es jedoch zu Verzögerungen kommen. Es ist außerdem auch nicht möglich, bei jeder Grundstücksausfahrt das Räumschild zu verstellen bzw. anzuheben. Die Gemeinde bittet hierfür um Verständnis.



Online-Zählerstandmeldung Wasser

Alle Haus- und Wohnungseigentümer haben zwischenzeitlich die Wasserablesekarte von den Gemeindewerken Schäftlarn erhalten. Sie können uns Ihren Stand des Wasserzählers auch einfach online mitteilen. Auf unserer Homepage www.schafftlarn.de finden Sie auf der rechten Seite den Button "Wasserzählerstand online" und schon geht's los! Sie werden systematisch durch das Menü geführt. Nutzen Sie unseren Online-service und erledigen Sie Wichtiges einfach und schnell rund um die Uhr von Zuhause!

Für Fragen steht Ihnen unsere Mitarbeiterin, Frau Bianka Preising, gerne zur Verfügung (Tel. 08178-930339).



Neue Mietwohnungen Schorner Straße

Abfallkalender 2020

Mit diesem Monatsbrief erhalten Sie den Abfallkalender 2020. Bitte beachten Sie folgende Benutzerhinweise:

Im ersten Schritt suchen Sie nach Ihrem Ortsteil oder der Straße, in der Sie wohnen.

Im zweiten Schritt tragen Sie Ihre Tournummern bitte in die zugehörigen Felder im oberen Abschnitt Ihres Kalenderblattes ein. Somit haben Sie Ihre persönlichen Abfuhrtermine bestimmt.

Die Termine für das Giftmobil und für die Kompostieranlage sind bereits im Kalender angegeben. In den Tagesspalten sind die jeweiligen Touren für Ihren Ortsteil oder für Ihre Straße abgedruckt.

Impressionen 2019 – naturnaher Garten und Blühstreifen



Schöne Ferien mit dem Ferien- und Familienpass

Ein „Ferientipp“ für die Weihnachtsferien: Wenn es den Kindern langweilig wird, kann man Ferienpässe samt Infobroschüre für eine Gebühr von 11,50 € in der Gemeinde erwerben. Dafür benötigt man nur ein aktuelles Foto. Der Ferienpass gilt bis einschließlich der Sommerferien 2020 und beinhaltet für die Kinder bis 14 Jahren die MVV-Nutzung in den Sommerferien.

Und sollte man Lust haben, mit der Familie etwas Neues zu unternehmen, gibt es den Familienpass für € 6,-. Bedürftige Familien können den Pass kostenlos bekommen. Informationen und Erwerb ab Dezember im Rathaus, Einwohnermeldeamt, oder unter „muenchen.de – Münchner Familienpass“.

Dank an die ehrenamtlichen Helfer in der Gemeinde

In Schäftlarn sind viele Menschen ehrenamtlich tätig. Sie sind Grundpfeiler für ein gutes soziales Miteinander und ein Garant für die hohe Lebensqualität.

- Insbesondere in Vereinen und Kirchen leisten Ehrenamtliche wertvolle Arbeit, vor allem in der Jugendarbeit, da sie unsere Kinder und Jugendlichen in gemeinschaftliches Handeln einbinden und die Sozialkompetenz stärken.
- Viele Ehrenamtliche gestalten unseren älteren Mitbürgern einen würdigen Lebensabend.
- Die Arbeit mit Asylbewerbern ist vielfältig und bringt oft ganz neue Denkansätze.

Dieses Engagement ist für viele Menschen eine erfüllende Aufgabe.

Die Gemeinde unterstützt diese Arbeit gerne und dankt allen ehrenamtlich Tätigen sehr herzlich!

Christbaum-Abholaktion der Feuerwehren Ebenhausen und Hohenschäftlarn

Für die Entsorgung der Christbäume nach den Weihnachtsfeiertagen bieten die Feuerwehren Ebenhausen und Hohenschäftlarn wieder ihren bewährten Abholservice an.

Der Termin in den Ortsteilen Hohenschäftlarn, Ebenhausen, Zell und Kloster Schäftlarn ist am Samstag, 11. Januar 2020.

Bitte stellen Sie am jeweiligen Abholtag Ihren Christbaum bis 8.00 Uhr (ohne Lametta!) sichtbar vor Ihrem Wohnhaus bzw. Ihrer Grundstückseinfahrt ab. Der Unkostenbeitrag beträgt 2,50 € pro Baum.

Öffnungszeiten des Rathauses und des Wertstoffhofes zwischen den Feiertagen

Am Heiligen Abend, 24. Dezember 2019 und an Silvester, 31. Dezember 2019 sind das Rathaus und der Wertstoffhof im Rathaushof geschlossen.

Feinstaubbelastung durch Abbrennen von Feuerwerkskörpern

Am ersten Tag des neuen Jahres ist die Feinstaub-Konzentration vielerorts so hoch wie sonst im ganzen Jahr nicht. Zwischen 100 und 150 Millionen € jagen die Deutschen zum Jahreswechsel in die Luft. Dabei werden rund 4.500 Tonnen Feinstaub (PM10) freigesetzt, das entspricht in etwa 15,5% der jährlich im Straßenverkehr abgegebenen Feinstaubmenge und circa 2,25% aller PM10-Emissionen (2016).

Das Einatmen von Feinstaub gefährdet die menschliche Gesundheit. Die Wirkungen reichen von vorübergehenden Beeinträchtigungen der Atemwege über einen erhöhten Medikamentenbedarf bei Asthmatikern bis zu Atemwegserkrankungen und Herz-Kreislauf-Problemen.

Zudem landen jedes Jahr Menschen mit Verletzungen durch Feuerwerkskörper in der Notaufnahme, mit Verbrennungen oder Augenverletzungen bis hin zu dauerhaften Hörschäden. In Deutschland erleiden jährlich 8.000 Menschen zu Silvester Verletzungen des Innenohrs durch Feuerwerkskörper. Wie schnell die Feinstaubbelastung nach dem Silvesterfeuerwerk abklingt, hängt vor allem von den Wetterverhältnissen ab. Kräftiger Wind hilft die Schadstoffe rasch zu verteilen. Bei windschwachen Wetter-situationen mit eingeschränktem vertikalen Luftaustausch verbleiben die Schadstoffe jedoch über viele Stunden in der Luft und reichern sich in den unteren Atmosphärenschichten an.

Wenn Sie zur Verminderung der Feinstaubbelastung in der Silvesternacht beitragen möchten, können Sie Ihr persönliches Feuerwerk einschränken oder sogar ganz darauf verzichten. Das hilft nicht nur der Gesundheit, sondern auch der Umwelt, verursacht weniger Müll und reduziert den Energieaufwand, der bei der Herstellung der Feuerwerkskörper erheblich ist.

Bitte beachten Sie, dass Feuerwerkskörper nicht in der Nähe von brandgefährdeten Objekten (Holzbauten, alte Bauernhöfe) abgebrannt werden dürfen. Das Benutzen der Friedhöfe als sogenannte „Abschussrampen“ ist strengstens untersagt. Innerhalb des alten Ortsteils von Hohenschäftlarn sollten grundsätzlich keine Feuerwerkskörper gezündet werden. Wir bitten auch die Überreste der Feuerwerkskörper wieder ordentlich zu beseitigen.

*Fröhliche Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2020
wünschen Ihnen die Mitarbeiter der Gemeinde Schäftlarn,
die Mitglieder des Schäftlarners Gemeinderates
und Ihr Bürgermeister*

Matthias Rubdorfer
Dr. Matthias Rubdorfer